FARBENSPIEL AM ROTEN MEER

25. Februar 2008

In Ägypten präsentiert sich der neu eröffnete Club Magic Life Kalawy Imperial von seiner besten Seite - mit schöner Architektur, hervorragender Küche und der unvergleichlichen Unterwasserwelt direkt vor der Haustüre, weiß Henry Jedelsky.

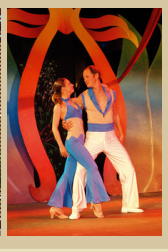
Wenn man von Hurghada die neue Straße südwärts fährt, dann zieht sich linker Hand das dunkelblaue Band des Roten Meeres. Rechter Hand, gegen Westen, ragt eine wildzerklüftete Bergkette auf: Gipfel um Gipfel, Zacke um Zacke, folgen der Straße. Und wenn die grelle Sonne hinter diesem Bergwall versinkt, taucht sie die ganze Landschaft in ein mildes, rosa Abendlicht, das Gebäude wie Menschen gleichermaßen verzaubert.
Die zarten Farben bestimmen auch den Club Magic Life, der sich von einer kleinen Anhöhe hinunter zur weitgeschwungenen Kalawy-Bucht direkt ans Rote Meer erstreckt. Terrassenförmig an die Landschaft angepaßt, bilden Hauptgebäude und vierzehn zwei- bis dreistöckige Nebengebäude eine nahezu perfekte Urlaubs-Oase. Vor allem im ständig wechselnden Schattenspiel zeigt sich der architektonische Reiz der maurischen Rundbögen, der offenen Innenhöfe und der weiten offenen Flächen, die alle ohne grelle Farben auskommen. Palmen breiten ihregrünen Wedel über die endlosen, hellblauen Wasserflächen der großen Pool-Landschaften - ein weiteres Farbenspiel, das mit den wandernden, dunklen Schattenmustern an den hellbraunen Wänden wetteifert.

Das Hauptrestaurant Magico bietet schon zeitig ein wirklich reichhaltiges Frühstücksbuffet mit unzähligen farbenfrohen Früchten, von frischen Datteln über Erdbeeren, Orangen, Granat-äpfeln, Weintrauben, ein gutes Dutzend Käsesorten, dazu ägyptisches Foul mit exotischen Gewürzen, mehr als vierzehn Brotsorten, arabisches und europäisches Süßgebäck, dazu Joghurt in vielerlei Variationen sowie viele Köstlichkeiten, die man am ersten Morgen ganz einfach übersieht. Wer danach noch Spiegeleier, Würstchen, Omlette oder Rührei benötigt, der kann sich das alles vom Koch frisch zubereiten lassen. Für Taucher gibt es übrigens - schon recht zeitig - ein eigenes, ausgewogenes Taucherfrühstück, während für Familien mit Kleinkindern bei allen Mahlzeiten eine eigene Babyecke mit Mikrowelle und Fläschchenwärmer bereit steht.

Vier große Süßwasser-Pools prägen die weitläufige Anlage, davon sind zwei als beheizbare Activity Pools definiert, da sich hier das aktive Clubleben mit Spielen und Bewerben abspielt. Die Poolbar wird spätestens am Nachmittag zum Zentrum des Geschehens, während der Relaxpool scheinbar direkt ins Meer ragt und mit Liegen und Schattendächern ruhige Mußestunden mit Blick auf die Bucht verheißt. Ein paar Schritte entfernt, zwischen einigen Wohngebäuden, liegt ein weiterer großer Pool mit drei Wasserrutschen, der sogenannte Aqua-Park.

Den vollständigen Artikel lesen Sie in der Printausgabe.

Bild: Blick durch eines der verschnörkelten Fenster des Club Magic Life Kalawy aufs nahe Meer.
© Henry Jedelsky



INFO

www.magiclife.com
infocenter@magiclife.at

KONTAKT

Mit freundlicher Unterstützung
von Club Magic Life.

QUELLE:
http://www.reiseaktuell.at/aktuelle_ausgabe/ausgabe_01_2008/farbenspiel_am_roten_meer/